

Die Eschke Seidenmanufaktur aus dem sächsischen Crimmitschau wird im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse 2019, in München, mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet (17.03.). Das Traditionsunternehmen ist ein Fachbetrieb für die Rekonstruktion textiler Raumgestaltung und ist so beispielsweise in zahlreichen Schlössern im gesamten Bundesgebiet tätig. Der Bayerische Staatspreis wird in diesem Jahr an 22 Aussteller des technischen und des Kunsthandwerks auf der Internationalen Handwerksmesse München für besondere gestalterische und technische Leistungen im Handwerk verliehen und ist mit 5.000 Euro dotiert.

**Anmoderation:**

Die Eschke Seidenmanufaktur aus dem sächsischen Crimmitschau wird im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse 2019, in München, mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet (17.03.). Das Traditionsunternehmen ist ein Fachbetrieb für die Rekonstruktion textiler Raumgestaltung und ist so beispielsweise in zahlreichen Schlössern im gesamten Bundesgebiet tätig. Der Bayerische Staatspreis wird in diesem Jahr an 22 Aussteller des technischen und des Kunsthandwerks auf der Internationalen Handwerksmesse München für besondere gestalterische und technische Leistungen im Handwerk verliehen und ist mit 5.000 Euro dotiert. Reporter Tim Kuchenbecker hat den Preisträger am Stand besucht.